



Franziska Freiin von Columbus, geb. **Haselbach**, gibt die sie auf das tiefste erschütternde Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, Sr. Hochwohlgeboren des Herrn

Christof Freiherrn von Columbus,

k. u. k. Hofrates und gewesenen Sekretärs weiland Sr. k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Franz Karl, Ritter des kaiserl. österr. Ordens der eisernen Krone II. Klasse und des kaiserl. österr. Leopoldordens, Kommandeurs des kaiserl. mexikan. Quadeloupordens, Komtur des königl. bayer. Verdienstordens vom heil. Michael, Ritter des königl. preuß. Kronenordens III. Klasse und des königl. sächs. Albrechtordens, Ehrenmitgliedes des Museums Franzisko Karolinum, Ehrenbürgers von Ischl etc. etc.,

welcher Sonntag, den 24. Februar 1907 um 5 Uhr nachmittags, 92 Jahre alt, nach Empfang der heiligen Sterbesakramente, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Mittwoch, den 27. d. M., nachmittags präzise 2 Uhr, vom Trauerhause: I. Bezirk, Stephansplatz Nr. 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan gebracht, daselbst feierlich eingeseget und sodann zur Beisetzung in der eigenen Gruft nach Pulkau überführt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag, den 1. März in der Pfarrkirche zu Pulkau und Samstag, den 2. März, um 10 Uhr vormittags in obgenannter Metropolitankirche, sowie in anderen Kirchen gelesen werden.

Wien, am 25. Februar 1907.

R. I. P.

Kranzspenden werden dankend abgelehnt.

2058



Franziska Freiin von Columbus, geb. **Haselbach**, gibt die sie auf das tiefste erschütternde Nachricht von dem Ableben ihres innigstgeliebten Gatten, Sr. Hochwohlgeboren des Herrn

Christof Freiherrn von Columbus,

k. u. k. Hofrates und gewesenen Sekretärs weiland Sr. k. u. k. Hoheit des durchlauchtigsten Herrn Erzherzogs Franz Karl, Ritter des kaiserl. österr. Ordens der eisernen Krone II. Klasse und des kaiserl. österr. Leopoldordens, Kommandeurs des kaiserl. mexikan. Quadeloupeordens, Komtur des königl. bayer. Verdienstordens vom heil. Michael, Ritter des königl. preuß. Kronenordens III. Klasse und des königl. sächs. Albrechtordens, Ehrenmitgliedes des Museums Franzisko Karolinum, Ehrenbürgers von Ischl etc. etc.,

welcher Sonntag, den 24. Februar 1907 um 5 Uhr nachmittags, 92 Jahre alt, nach Empfang der heiligen Sterbesakramente, selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verblichenen wird Mittwoch, den 27. d. M., nachmittags präzise 2 Uhr, vom Trauerhause: I. Bezirk, Stephansplatz Nr. 6, in die Dom- und Metropolitankirche zu St. Stephan gebracht, daselbst feierlich eingesegnet und sodann zur Beisetzung in der eigenen Gruft nach Pulkau überführt werden.

Die heiligen Seelenmessen werden Freitag, den 1. März in der Pfarrkirche zu Pulkau und Samstag, den 2. März, um 10 Uhr vormittags in obgenannter Metropolitankirche, sowie in anderen Kirchen gelesen werden.

Wien, am 25. Februar 1907.

R. I. P.

Kranzspenden werden dankend abgelehnt.